

Der Felix



. . . b r i n g t e s a u f d e n P u n k t

Nr. 54, Mai 2014

volkspartei
felixdorf

Chance für Jugend und Jungfamilien „Junges Wohnen“ gehört umgesetzt!



Hier könnte auch schon eure super günstige Startwohnung stehen!

GR Ing. Alexander Smuk und die Volkspartei Felixdorf fordern leistbare Startwohnungen für Jugendliche und Jungfamilien! Jetzt zusätzliche Förderung vom Land abholen und unserer Jugend die Chance ermöglichen!

Gefahr: Kein Wasser bei längerem Stromausfall Notstromaggregat für Trinkwasserversorgung gefordert



Um die Wasserversorgung bei Stromausfall in Felixdorf aufrecht zu erhalten, wurde bereits 2009 die Planung für die Errichtung eines Wasserturms durchgeführt.

Dafür wurden etwa €100.000,00 ausgegeben, jedoch kein Wasserturm errichtet. Abhilfe im Ernstfall würde ein Notstromaggregat bieten.

Die Volkspartei Felixdorf fordert den Ankauf eines 150 kVA Stromerzeugers mit Tandemanhänger zur Absicherung der Trinkwasserversorgung, der Löschwasserversorgung und zur Gewähr der thermischen Ablaufsicherung bei Festbrennstoffkesseln in den Felixdorfer Haushalten.



<http://www.felixdorf.vpnoe.at>



kontakt@felixdorf.vpnoe.at




Liebe FelixdorferInnen!

Einiges wurde in Felixdorf geschafft und einiges erreicht – aber es wäre mehr möglich. Ich wünsche mir, dass den Felixdorfer Senioren mehr von Ihrer Pension übrig bleibt, ich wünsche mir mehr Verständnis für niedrigere Gemeindeabgaben und Mieten, ich wünsche mir eine kompetente Bürgerservicestelle für die Bevölkerung, ich wünsche mir transparente Gemeindefinanzen, ich wünsche mir mehr Sicherheit im Ort, ich wünsche mir mehr Nahversorger, ich wünsche mir mehr Ärzte, ich wünsche mir leistbare Startwohnungen für die Jugend und Jungfamilien, ich wünsche mir mehr Altenbetreuungsmöglichkeiten, ich wünsche mir eine Gemeindeförderung für jeden, der sie aus sozialen Gründen braucht, ich wünsche mir sanierte Straßen in den Siedlungen, ich wünsche mir mehr Möglichkeiten für unsere Hundebesitzer, ich wünsche mir mehr Spielplätze, Parkanlagen und Erholungsgebiete, ... Ich würde gerne all diese Wünsche und noch viel mehr für die Bevölkerung umzusetzen.

In den letzten Tagen habe ich mit zahlreichen Felixdorferinnen und Felixdorfern gesprochen. Danke an all jene, die sich Zeit genommen haben und Ihre Anregungen, Ideen und Wünsche mit mir geteilt haben. Ich werde auch weiter im Ort unterwegs sein. Teilen Sie mir auch Ihre Wünsche mit - sprechen Sie mich einfach an.

Ihr Gemeindeparteiobmann


Ing. Alexander Smuk



„Junges Wohnen“

Das Land Niederösterreich unterstützt mit einer neuen Förderschiene junge Menschen dabei, sich den Traum von der ersten eigenen Wohnung erfüllen zu können. Viele junge Menschen wollen als Startwohnung allerdings nur schnell eine kleine und günstige Wohnung für sich. Auf diese Anforderungen reagiert das Land Niederösterreich nun mit der neuen Wohnbau-Förderschiene „Junges Wohnen“. Von daheim auszuziehen ist ein wichtiger Schritt in ein eigenständiges Leben, aber das muss man sich erst einmal leisten können.

In Felixdorf fehlt die Möglichkeit, Jungfamilien und Jugendlichen eine kostengünstige erste eigene Wohnung zu bieten. Die Chance die sich zur Zeit für die Gemeinde ergibt, sollte genutzt werden. Das zum Verkauf stehende Grundstück in der Alleegasse/Mayrgasse mit 3500m² ist ein passendes Objekt, um das Projekt „Junges Wohnen“ umzusetzen. Eventuell kann sogar ein bestehendes Objekt saniert und genutzt werden.

Die Chance für unsere Jugend und Jungfamilien, zu günstigen Startwohnungen zu kommen, sollte man nicht versäumen. Wir würden es gerne umsetzen.

Bepflanzung Hauptstraße



Liebe MitbürgerInnen!

Der Umbau der Hauptstraße ist in vollem Gange. Ich, Gemeinderätin Karin Kunz, lade euch herzlich ein, beim neuen Bepflanzungskonzept mitzuwirken. Erreichbar bin ich unter 0664/3537376 bzw. in der Siedlergasse 13.

Mit lieben Grüßen
Karin



Liebe MitbürgerInnen!

70 Jahre
FRIEDE
für Österreich

Wer erinnert sich:

... an den Deutschen Krieg
in Königgrätz?
Österreicher gegen Preußen 1866

... an die Isonzoschlachten
im Gebirge?
Österreicher gegen Italien 1915-18

... an die Urschlacht d.Jhdts.
in Verdun?
Österreicher gegen Franzosen 1916

... an den Winter in Stalingrad
WWII?
Österreicher gegen Sowjetunion
1943

70 Jahre FRIEDE mit der EU!

Die EU ist ein Friedensprojekt!

WIR stehen dazu!


Es gibt bald EU-Wahlen.

Wir gehen hin!

Ich wähle den FRIEDEN!

Für unsere Väter, für unsere Kinder,
gehen sie bitte auch zur EU-Wahl.

miteinander - füreinander


Euer Richard Buchberger



Wirtschafts - KRIMI - Felixdorf

ohne Ende

Fall 1: In der "Pottendorfer-Textil" €1.000.000,- verschenkt, €100.000,- folgen!

Fall 2: In der "Linz-Textil" €2.500.000,- vernichtet, 25 Jahre Schulden für alle FelixdorferInnen!

Fall 3: SPORT- und GESUNDHEITZENTRUM STEINFELD in Felixdorf, Umwidmung, Planungskosten, Entwertung, leere Wahlversprechen 2005!

Fall 4: Wasserturm in Felixdorf, Planungskosten €100.000,-, bei längerem Stromausfall keine Trinkwasserversorgung, kein Löschwasser für die Feuerwehr, keine Betriebsbewilligung für Festbrennstoffkessel mit thermischer Sicherung! Leeres Wahlversprechen 2010!

Fall 5: Arbeitsausschuss "Linz-Textil" wird von SPÖ blockiert.

Laut gemeinsamen Beschluss sollte dieser Ausschuss mindestens monatlich tagen, um die rasche Verwertung sicherzustellen.

Beispiele offener Fragen:

Warum wurde das ursprüngliche Verwertungskonzept nicht umgesetzt?

Warum wurden intakte, teure Hallen geschliffen?

Warum wurde der geplante Gewerbepark nicht umgesetzt?

Warum wurden die geplanten Filmstudios "Hollywood in Felixdorf" nicht umgesetzt?

Warum wurde das geplante Fernheizwerk Felixdorf nicht umgesetzt?

Warum wurde das geplante Sonnenkraftwerk Felixdorf nicht umgesetzt?

Warum wurden die angebotenen 70 Arbeitsplätze eines Kaufinteressenten nicht angenommen?

Warum ist Vizebürgermeisterin Landstetter aus der Verwertungs-GmbH ausgestiegen?

Warum ist SPÖ-Parteichefin Horejs aus der Verwertungs-GmbH ausgestiegen?

Warum ist GfGR Straub aus der Verwertungs-GmbH ausgestiegen?

Oder wurden alle entlassen?

Hr. Bgm. Kahrer ist alleinverantwortlich – **und er schweigt.**

Für Sie im Gemeinderat erreicht



Der **Glockenturm** am **Friedhof** wird **sanziert**, die Glockenläutanlage erneuert, der Eingangspfeiler gereinigt.



Das **Freibad** Felixdorf bekommt eine **Photovoltaik** Anlage. Der erste Schritt in Richtung **erneuerbare Energie**.



Die **Fuß- und Radwegbrücke** **Mohrstraße** nach Matzendorf wird **sanziert**.



Ein **neuer Gemeindebus** (9 Sitzplätze) wird **angeschafft**. Dieser **steht** auch **allen Vereinen zur Verfügung!**



Nach der Sanierung der Trainingsplätze wird nun auch das **Hauptspielfeld** im **SC Felixdorf Stadion** **sanziert**.



Am **Friedhof** werden **zwei neue Müllinseln** errichtet.



<http://www.felixdorf.vpnoe.at>



kontakt@felixdorf.vpnoe.at



Miteinander - Füreinander



Endlich startet Sanierung der Hauptstraße



DANKE an alle Bürgerinnen und Bürger für die vielen tollen Ideen und Vorschläge!

Erhöhung der Sicherheit, Verringerung der Geschwindigkeit, mehr Grün und mehr Parkplätze – Forderungen der Bevölkerung und der Volkspartei werden größtenteils umgesetzt.

Seit der Eröffnung der neuen Umfahrung B17 ist die Felixdorfer Hauptstraße eine Gemeindestraße, seither sollte diese auch saniert werden. Gemeinsam mit der Bevölkerung hat die Volkspartei Felixdorf ein Konzept erarbeitet, um das Wahlversprechen „Lebensraum Hauptstraße“ bestmöglich umzusetzen. Die Kernpunkte und Wünsche der Bevölkerung sind:

- Geschwindigkeit reduzieren, Fahrbahn verengen
- mehr Sicherheit durch schmalere Fahrbahn und zusätzlicher Querungshilfe
- mehr Grün entlang der Hauptstraße
- mehr Parkplätze für Anwohner und Gewerbetreibende

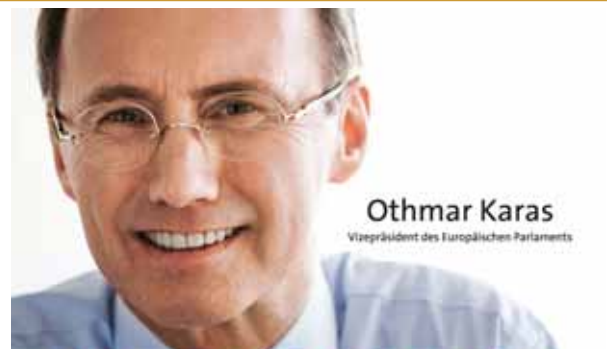
Traurig ist nur, dass sich die SPÖ in der letzten Gemeinderatssitzung im letzten Moment gegen die Bürgerwünsche und den Arbeitskreis der Gemeinde gewandt hat, in dem sie gegen die Erhöhung der Sicherheit und Geschwindigkeitsreduzierung durch die Fahrbahnverschmälerung gestimmt hat. Somit ist es auch nicht möglich, zusätzliche Bäume entlang der Hauptstraße zu pflanzen, um den Wunsch nach mehr Grün der Bevölkerung nachzukommen. Haben Sie noch Fragen, Wünsche, Beschwerden? Bitte wenden Sie sich an GR Manfred Hartberger: 0676/6346098

Gerald Spiess - der Kandidat aus der Nachbarschaft

Die EU ist das einzige Friedensprojekt in Europa, das auch wirklich ein friedliches Miteinander der Staaten möglich gemacht hat. Vor 100 Jahren ist der 1. Weltkrieg ausgebrochen, vor 70 Jahren war der 2. Weltkrieg noch voll im Gange und vor 20 Jahren wurde im damaligen Jugoslawien gekämpft. Wir sehen auch heute in



der Ukraine, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist. Abgesehen davon muss aber auch jedem klar sein, dass ein Großteil unseres täglichen Lebens durch EU-Gesetze beeinflusst wird. Da gibt es viele umstrittene Bereiche, aber noch viel mehr, dass unser Leben verbessert hat! Wenn wir Europa mitgestalten wollen, dann benötigen wir im Parlament auch Bürgervertreter, denen Europa und Österreich im Zentrum Europas am Herzen liegen.



Othmar Karas
Vizepräsident des Europäischen Parlaments

**EIN BESSERES EUROPA.
FÜR EIN
STARKES ÖSTERREICH.**

Dafür arbeite ich.
Über Parteigrenzen hinweg.

25|05|Europawahl



1



ÖVP

Liste
Othmar
Karas